



## Ratsinfo

Home

Abmelden

## Organisation

Körperschaft

Ausschüsse

Fraktionen

## Sitzungen

Kalender

Übersicht

eingeladen

Mitarbeit

## Vorlagen

Übersicht

## Recherche

Textrecherche

Dokumente (allg.)

## Hilfe

ALLRIS App

Legende

Auszug - Bauliche Erweiterung der Grundschule  
Wöhrendamm**TO** Gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des  
Finanzausschusses des Schulverbandes Großhansdorf Beschlussprotokoll**TOP:** Ö 7**Gremium:** Bauausschuss **Beschlussart:** (offen)  
und  
Finanzausschuss  
Schulverband  
Großhansdorf**Datum:** Di, 07.05.2019 **Status:** öffentlich/nichtöffentlich**Zeit:** 19:00 - 20:52 **Anlass:** Gemeinsame Sitzung**Raum:** Sitzungssaal im Kiekut-Center gegenüber dem Rathaus**Ort:** Barkholt 63-65, 22927 Großhansdorf**Anlagen:**

Nr.	Status	Name
1	öffentlich	190507 - BV GS Wöhrendamm Bauliche Erweiterung Präsentation Machbarkeitsstudie 07.05.2019 (4546 KB)

Herr Architekt Rosenberg präsentiert die Planungsergebnisse der Umbaumöglichkeiten an der Grundschule Wöhrendamm. Die Präsentation wird diesem Protokoll als **Anlage II** beigefügt.

Auf Nachfrage von Herrn Schippmann weist Herr Rosenberg darauf hin, dass bei der Variante „Neubau im Bereich des Pavillons“ noch nicht die Kosten für die zahlreichen Container enthalten sind, die erforderlich werden, um den Wegfall der jetzigen Klassenräume im Pavillon während der Bauphase zu kompensieren. Herr Groß teilt mit, dass für die kleine Variante Kosten in Höhe von ca. 180.000,00 € für die Stellung von Containern während der Bauphase anfallen, für die große Variante würden sich die Kosten auf ca. 274.000,00 € belaufen.

Anmerkung der Verwaltung:

*Zu den vorgenannten Kosten kommen jeweils Kosten i.H.v. insgesamt ca. 45.000,00 € hinzu, u.a. für Bodengutachten, Brandschutzkonzept, Statik, Rettungswegpläne, Herrichten des Grundstücks, Honorar für Objektplaner, Austrittspodeste, Vermessung.*

*Alle Kosten beziehen sich auf einen eingeschossigen Containerkomplex ohne Sanitäreinrichtungen, der in geschlossener Bauweise an den bestehenden Containerkomplex angebaut wird.*

Anschließend beantwortet Herr Rosenberg die Fragen der Anwesenden zu den unterschiedlichen Varianten. Es folgt eine Aussprache darüber, welche Variante am sinnvollsten ist.

Herr Märcker bittet um eine zeitnahe Entscheidung, weil über die unterschiedlichen Möglichkeiten mittlerweile schon seit ca. 3 Jahren diskutiert wird und sich die Platzsituation in der Schule immer problematischer gestaltet. Da ihm die neuen Pläne von Herrn Rosenberg auch erst auf dieser Sitzung bekannt wurden, kann er dazu noch keine Stellungnahme abgeben bzw. eine Variante favorisieren. Er appelliert aber an die Ausschusmitglieder, sich für ein Solitärgebäude zu entscheiden, um Lehrern und Schülern einen Umzug in Container zu ersparen.

Herr Schippmann bittet Herrn Rosenberg, noch die Gesamtkosten der einzelnen Varianten mit den Kosten für die Ausgliederung des Schulbetriebes während der

Bauphase im Bereich des Pavillons zu ermitteln.

Anmerkung der Verwaltung:

Die geschätzten Gesamtkosten betragen:

- Variante Oktober 2018, zweigeschossiges Einzelgebäude:  
3.132.000,00 € (Baukosten i.H.v. 3.080.000,00 € zzgl. 52.000,00 € für das Umsetzen des Containerkomplexes);
- Variante Mai 2019, Abbruch Pavillon, zweigeschossiger Neubau in Modulbauweise: 3.555.000,00 € (Baukosten i.H.v. 3.330.000,00 € zzgl. 225.000,00 € für den Containerkomplex);
- Variante Mai 2019, Abbruch Pavillon, zweigeschossiger Neubau in konventioneller Bauweise:  
4.994.000,00 € (Baukosten i.H.v. 4.675.000,00 € zzgl. 319.000,00 € für den Containerkomplex).

Über die favorisierte Variante wird in der nächsten Sitzung entschieden.



ALLRIS®net

CC e-gov GmbH

3782 Besucher seit dem 01.01.2

